

Von allerhand Arhney/

neust zu hand. Aber also gerruncken heilet die vergiff-
ten biß / vnd vergiffren Tränck / treibet die ander Ges-
burt. Ist gut den Frawen / so sie Kinder gewinnen / mit
Myrrha vnd Pfeffer gemischer bringer den Frawen
ihre Zeit vnd Geburt / verreibet das Kaltwehe.

Holwurz gepulvert / gemischer mit Essig / heilet die
Kaud / damit gewaschen / in die faule Wunden gestre-
wet / verzehret das faul Fleisch darinn / vnd heilet sie / in
die Fistel gestrewet / mit Maunwasser / die Wund vor-
hin gewaschen / gepulvert mit Diptamwurz / vnd
mit Honig gemischer / wie ein Salb / auff Wunden ge-
legt / zeucht Eyrer / Pfeil / Dorn / vnd zerbrochene Bein
heraus / ist gut wider die Fäulung des Munds vnd
Zanfleisch / für Seitenwehe / Miltz stechen / die Wurz
gesotten in Wein vnd Wasser.

Rund Holwurz Wasser.

Sacks mit aller seiner Substanz mitten im Meyen.
Ist gut für die zitterende Hand darmit geriben / heilet
bald alle Wunden damit gewaschen / gerruncken / lind-
dert das Miltz / Seitenwehe. Ist gut für den Krampff
die Glieder Morgens vnd abends damit geriben vnd
gerruncken / also auff zwey Loth / stiller frost im Men-
schen / geriben vnd gerruncken / wie gemeldt / stillers
Podagram.

Osterlucen.

Lang Holwurz / Biberwurz / Bruch-
wurz / Rynschwurz.

St warm im dritten Grad. Gepulvert / ist gut
zu faulen Wunden / vnd gemischer mit so viel
Myrrha / genäset mit warmen Wein / reinige
die Mutter / treibt todte Geburt / heilet auch Sas-
elwunden den Pferden / des Pulvers mit Honigwasser
gerrun-



getruncken/ nicht das
Reichen/ vnd raumpf
die Brust. Ist gut
für giffte/ gifftige biß/
das pulver mit Raurz
tensafft darauff ges
schmieret / vnd ein
Quintlein getruncken/
vertreibet Giffte.

Osterlucey mit Is
bisch Wurtzel/ Weg
breit vnd Honig ges
mischer/ auffgeleget/
sänffiget das Poda
gram.

Osterlucey Wasser.

Mit aller substanz
gebrenndt im ende des
Meyens. Ist gut für
den Krampff/ Poda
gram/ vnd böse Bein/ damit gerieben. Abends vnd
Morgens getruncken auff iij. loth nimpt hin Bauchs
wehe/ den Fallenden siechtragen/ stechen in den Seiten/
vertreibet Geschwulst/ hilfft dem Hauptfluß/ ist gut
für die Dämpffigkeit.

Von den Frauen getruncken/ reiniget die Nachges
burt/ heilet die Miltzsüchtigen/ vertreibet das Fieber/
heilet den außgehenden Nasdarm/ ein Badschwamm
darinn genetzt vnd warm darauff gelegt/ auch die Fis
steln damit gewaschen/ Tücher darüber gefencht/ heil
et sie.

Zbisch/
Sigmars wurtz/
Wilde Bappel/

Zbischwurtz.
Groß Bappel.
Weiß Bappel.